

DIE BAUARBEITEN AM SENIORENHAUS BAD BERNECK LAUFEN AUF HOCHTOUREN

Bad Berneck Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren und langsam wird deutlich, welches imposante Gebäude da an der Kreuzung zwischen der B2 und der B303 entstehen wird: Der Neubau des Seniorenheims der Familie Wolff ist gerade nach Abschluss der Bauarbeiten am neuen Sparkassen-Gebäude das größte Hochbauprojekt im Stadtgebiet - natürlich auch was das Investitionsvolumen von rund 5,5 Millionen Euro anbelangt. Wer sich schon einmal einen ersten Eindruck von den Ausmaßen und der Gestalt dieses prägenden Gebäudes am Ortseingang verschaffen möchte, der hat ab sofort in den Räumen der AOK in der Bahnhofstraße dazu Gelegenheit - anhand eines maßstabsgetreuen Modells.



Dies ist Teil einer kleinen Ausstellung über das Bad Bernecker Seniorenhaus, die noch bis Ende dieses Monats ihre Pforten geöffnet hat. Zu sehen sind hier unter anderem auch handgefertigte „Arbeitsproben“ der Bewohner und Bewohnerinnen sowie eine Bildergalerie aus den vergangenen 30 Jahren seit der Übernahme des Seniorenheims durch die Familie Wolff.

Kern und großer Hingucker der kleinen Ausstellung aber ist das Modell des neuen Seniorenhauses, das auf dem rund 9000 Quadratmeter großen Areal an der Otto-Schicker-Straße entstehen wird und bereits am 1. April des kommenden Jahres eingeweiht werden soll, nachdem am gestrigen Mittwoch der offizielle Spatenstich erfolgte.



Wie Eigentümerin und Seniorenheim-Leiterin Marion Wolff erläuterte, stand man vor der Wahl, das bestehende Haus am Anger zu modernisieren und umzubauen, um den heutigen Anforderungen an Komfort und Funktionalität Rechnung zu tragen, oder gleich ein neues Haus zu bauen. Die Kalkulation gab die Antwort: „Der Umbau“, so die Leiterin, „wäre in etwa auf das Gleiche gekommen wie der Neubau“.

Und der wird sich sehen lassen können: Neueste Standards und familiäre Atmosphäre prägen das Innenleben, äußerlich ist das dreigeschossige Gebäude zwar imposant, aber keineswegs wuchtig oder gar protzig. Wozu auch das Satteldach mit nur sechs Prozent Dachschräge seinen Teil leistet. „Außerdem“, so Geschäftsführer Detlef Wolff, „wollten wir den Anwohnern des dahinter liegenden Wohnblocks am Main so wenig Sicht wie möglich nehmen“.

Richtfest für Seniorenheim

Einweihung des 5,5-Millionen-Projekts: 1. April 2006

BAD BERNECK

Fast fünf Monate nach Baubeginn sind die Arbeiten am neuen Seniorenwohnheim auf dem früheren Bahnhofsareal am Ortseingang von Bad Berneck so weit fortgeschritten, dass Richtfest gefeiert wurde. Das neue Seniorenheim wird von Marion und Detlef Wolf, die auch das bisherige Bad Bernecker Altenheim am Anger betreiben, privat finanziert.

Das Projekt kostet voraussichtlich rund 5,5 Millionen Euro. In dem neuen Wohnheim sind auf 3230 Quadratmetern Wohnfläche 29 Einzelzimmer und 33 Doppelzimmer vorgesehen. Das Baugrundstück liegt zentral in flachem Gelände in unmittelbarer Nähe zu den Bushaltestellen und Einkaufsmöglichkeiten. Für die Besucher und Bewohner werden über 60 Parkplätze angelegt.

Um eine Lärmbelästigung auszuschließen, werden die Zimmer im Gebäude von der Bundesstraße 303 abge-

wandt eingerichtet. Das Heim soll in drei Wohnbereiche aufgeteilt werden, wobei ein Bereich der gerontopsychiatrischen Betreuung, etwa für an Alzheimer oder Demenz erkrankte Menschen, vorbehalten sein soll.

In allen Zimmern sind ein eigenes, rollstuhlgerechtes Bad mit Dusche, WC und Waschbecken sowie Telefon- und Fernsehanschlüsse selbstverständlich. Außerdem wird für Bewohner und Angehörige, aber auch für die Öffentlichkeit ein 120 Quadratmeter großes Café geplant. Auch ein Friseur- und Fußpflegealon soll eingerichtet werden.

Der Außenbereich ist als großzügig angelegter Garten geplant. Der Umzug und die Eröffnung des neuen Seniorenwohnheimes ist zum 1. April 2006, exakt drei Jahrzehnte nach der Eröffnung des Seniorenheimes am Anger, vorgesehen. Mit dem Neubau werden auch die Beschäftigungsverhältnisse der rund 80 Mitarbeiter gesichert. Das bisherige Seniorenheim soll einer neuen Nutzung zugeführt werden.



BAD BERNECK. Voraussichtlich 5,5 Millionen Euro kostet das privat finanzierte neue Bad Bernecker Seniorenheim, für das jetzt Richtfest gefeiert wurde und das zum 1. April 2006 eröffnet werden soll. Foto: BR/rs